

# Sieben machten den Anfang

Fotogilde Tailfingen feierte ihr 60-jähriges Bestehen / Hohe Auszeichnung für Gerhard Renz

Von Gustav Kaul

**Albstadt-Tailfingen.** Mit zahlreichen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Gästen hat die Fotogilde Tailfingen am Freitagabend im Foyer der Zollern-Alb-Halle Jubiläum gefeiert: 60 Jahre wird sie alt.

Noch einen Grund zum Feiern hatte Gerhard Renz: Seit 25 Jahren lenkt er als Vorsitzender die Geschicke des Vereins; für den Deutschen Verband für Fotografie konnte es schwerlich einen geeigneteren Anlass geben, ihn mit der goldenen Verbandsehrennadel auszuzeichnen. Jochen Preuß, der Vorsitzende des DVF-Landesverbands 7 - Baden-Württemberg - hatte das gute Stück persönlich nach Albstadt gebracht, um es Renz ans Revers zu heften. Eine Urkunde gehörte natürlich auch dazu - und die, mit der der Verband den 60. Geburtstag der Fotogilde würdigte, nahm Renz bei dieser Gelegenheit auch gleich entgegen.

Zur Einstimmung auf den Festabend hatten die Bläser der Lautlinger Musikkapelle Frohsinn zuvor die Eurovisionshymne, das Präludium aus Marc-Antoine Charpentiers »Te Deum«, angestimmt. In seine Willkommensgrüße schloss Renz die Vertreter jener Tailfinger Geschäfte ein, die zum Jubiläum in 22 Schaufenstern Bilder der Fotogilde ausstellen. Er erinnerte an die Anfänge und die sieben Fotobegeisterten, die 1952 die Fotogilde aus der Taufe gehoben hatten - ihr erster Vorsitzender hieß damals Ernst Gohl.

Kurz danach traten die Gründer ins Licht der Öffentlichkeit, und zwar mit einer Ausstellung in der Bismarck



Jochen Preuß, Vorsitzender des DVF- Landesverband, ehrt den Fotogilde-Vorsitzenden Gerhard Renz.

Schule. Trotz Geldmangels richteten sie ein vereinseigenes Labor ein, um Schwarz-Weiß-Aufnahmen selbst entwickeln zu können. Schon bald nach der Gründung schloss die Fotogilde sich dem Gau Südwest des »Verbands Deutscher Amateurfotografen-Vereine« (VDAV) an und befand sich fortan »in bester Gesellschaft« mit vielen anderen bundesdeutschen Vereinen, denen die Kunst der Fotografie ebenfalls am Herzen lag.

In den vergangenen Jahrzehnten haben die Mitglieder der Fotogilde ihre Umgebung mit wachem Auge und reaktionsschnellem Zeigefinger am Auslöser beobachtet - nicht wenige ihrer Aufnahmen sind heute zeitgeschichtliche Dokumente. In vielen Fotoausstellungen und Diavorträgen haben sie ihrer Vielseitigkeit unter Beweis gestellt; die Chronik weiß von annähernd zwei Dutzend Großveranstaltungen zu berichten. Den großen Einsatz bezeugen nicht zuletzt die in Bezirks-, Landes- oder Bundeswettbewerben errungenen Medaillen und Urkunden.

Die Glückwünsche der Stadt Albstadt überbrachte stellvertretend für Oberbürgermeister Jürgen Gneveckow

Stadtrat Friedrich Pommerencke; weitere Grußworte steuerten Jochen Preuß und Sigmar Riede, Leiter des DVF-Bezirks Schwäbische Alb, bei, der auch im Namen Fotofreunde Balingen gratulierte. Der in Landau beheimatete Fotokreis Südliche Weinstraße, Partnerverein der Tailfinger, hatte seine Gratulation in eine Bilderserie verpackt. Den krönenden Abschluss bildeten eine Bilderpräsentation der Jubilare, in der die Vereinsgeschichte erneut lebendig wurde, und eine Bilderschau, in der alle Aktiven dem Publikum ihre besten Fotos präsentierten.

Stadtrat Friedrich Pommerencke; weitere Grußworte steuerten Jochen Preuß und Sigmar Riede, Leiter des DVF-Bezirks Schwäbische Alb, bei, der auch im Namen Fotofreunde Balingen gratulierte. Der in Landau beheimatete Fotokreis Südliche Weinstraße, Partnerverein der Tailfinger, hatte seine Gratulation in eine Bilderserie verpackt. Den krönenden Abschluss bildeten eine Bilderpräsentation der Jubilare, in der die Vereinsgeschichte erneut lebendig wurde, und eine Bilderschau, in der alle Aktiven dem Publikum ihre besten Fotos präsentierten.



Jubilare: Die Aktiven der Fotogilde Tailfingen im Forum der Zollern-Alb-halle. Fotos: Kaul

Schwarze, 19. 11. 12